

## Drei hervorragende Schweizer-Romane



Soeben erschien:

*Cuno Hofer*

### Meine Geschichte und die meiner Gäste

524 Seiten. Geh. RM 7.—, Leinen RM 10.—

Hofer vereinigt die Unmittelbarkeit Gottfried Kellers, die Gepflegtheit C. F. Meyers mit der künstlerisch und psychologischen Subtilität eines Rainer Maria Rilke, womit er einen sowohl dem Inhalt wie der Form nach hochinteressanten und künstlerisch einzig dastehenden Roman schuf, der jede billige Sensation und Wichtigtuerei meidet. Um so sicherer wird sich Hofer das Wohlwollen der feingebildeten wahren Kunstfreunde gewinnen.

*Walter Reitz*

### Die heilige Hüterin

316 Seiten. Geh. RM 5.—, Leinen RM 7.—

Eine neue künstlerische Art der Welt- und Menscherfassung, die einer vertieften Seelenerfahrung entspricht und durch symbolische Darstellung der inneren und äußeren Geschehnisse einen neuen Romantypus schafft. Zeitungen, Zeitschriften und alle Kunst- und Kulturfreunde werden sich zweifellos ausführlich mit diesem schönen, ernsten Roman eingehend beschäftigen.

---

Für Jugend und Volk

*Hans Schrag*

### Aventicum

340 Seiten. Geh. RM 4.50, Leinen RM 6.—

„Aargauer Tageblatt“, Aarau: „Wer kennt nicht »Ekkehard« von Scheffel oder gar den »Jürg Jenatsch« von C. F. Meyer? Beide Werke sind Kulturdokumente für die Schweiz. Nun ist uns ein neuer historischer Roman geschenkt worden, welcher uns in die Römerzeit zurückführt. Das Ganze bietet ein glänzendes Spiegelbild der Schweiz aus jener Epoche, das sich uns tief einprägt. Ein Roman für Jugend und Volk.“




---

A M A L T H E A - V E R L A G

ZÜRICH · LEIPZIG · WIEN